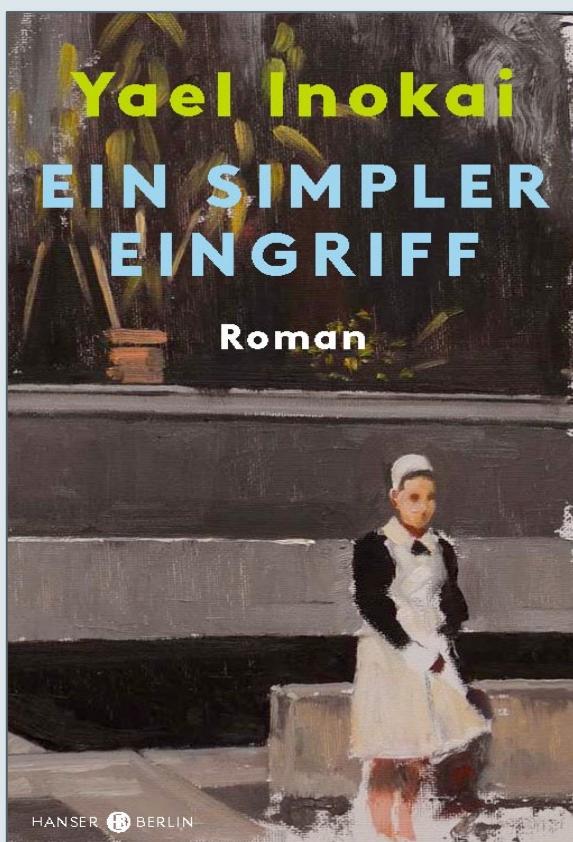


# Medizin und Literatur

## Autorinnenlesung mit Yael Inokai

### „Ein simpler Eingriff“



Meret ist Krankenschwester. Die Klinik ist ihr Zuhause, ihre Uniform trägt sie mit Stolz. Bis eines Tages ein neuartiger Eingriff entwickelt wird, der Frauen von psychischen Leiden befreien soll.

„Ein simpler Eingriff“ (Hanser, 2022) ist nicht nur die Geschichte einer Frau in der Nachkriegszeit, die in einer Welt starrer Hierarchien und entmenschlichter Patientinnen ihren Glauben an die Macht der Medizin verliert. Es ist auch die intensive Heraufbeschwörung einer Liebe mit ganz eigenen Gesetzen. Denn Meret verliebt sich in eine andere Krankenschwester. Und überschreitet damit eine unsichtbare Grenze.

**DONNERSTAG, 15. DEZEMBER 2022, 18:15-19:45 UHR**

**MED. LEHRZENTRUM (ALTE CHIRURGIE), KLINIKSTR. 29, HS 2**

Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Medizin im Dialog“, organisiert vom:

**Institut für Geschichte der Medizin**

[www.med.uni-giessen.de/histor](http://www.med.uni-giessen.de/histor)

in Zusammenarbeit mit der

**Professur für Neuere deutsche Literaturgeschichte & Allgemeine Literaturwissenschaft**

<https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb05/germanistik/abliteratur/ndlg>